

FREITAG, 06. OKTOBER 2023

## Sektion 4.2: Topologie. Artefakte und klösterliche Räume

- 09:00 Tobias Schöneweis  
(Bau)Inschriften in klösterlichen Grangien und  
Stadthöfen
- 09:45 Markus Mock  
Die beschriebene Kirche. Schulpforte und seine Inschriften  
auf Glas, Stein, Holz
- 10:30 KAFFEPAUSE
- 11:00 Bruno Klein  
Inschriften in Stein an und in Klosterkirchen
- 11:45 **Abschlussdiskussion**  
Material Culture Studies und die Geschichte der *vita  
religiosa* im Mittelalter. Chancen und Perspektiven



Rom, S. Paolo fuori le mura,  
Kreuzgang, Detailaufnahme

### HEIDELBERGER AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Karlstraße 4  
69117 Heidelberg  
Telefon +49 62 21 | 54 32 65  
Telefax +49 62 21 | 54 33 55  
hadw@hadw-bw.de  
www.hadw-bw.de

**Anmeldung und Kontakt**  
mirko.breitenstein@tu-dresden.de  
wolf.zoeller@zegk.uni-heidelberg.de

**Link zur Veranstaltungsseite**  
<https://www.hadw-bw.de/schriftraum-kloster>



Gefördert durch:



## SchriftRaum Kloster. Zur Präsenz von Inschriften in religiösen Gemeinschaften des Mittelalters



04.– 06. Oktober 2023  
Heidelberger Akademie der Wissenschaften  
Tagungsort: Karlstraße 4, 69117 Heidelberg

Bildnachweis Titel: Rom, S. Giovanni in Laterano, Kreuzgang, Detailaufnahme



HEIDELBERGER AKADEMIE  
DER WISSENSCHAFTEN  
Akademie der Wissenschaften  
des Landes Baden-Württemberg

# SchriftRaum Kloster. Zur Präsenz von Inschriften in religiösen Gemeinschaften des Mittelalters

Internationale Konferenz – International Conference

JUNGE AKADEMIE | HADW

# WIN KONFERENZ

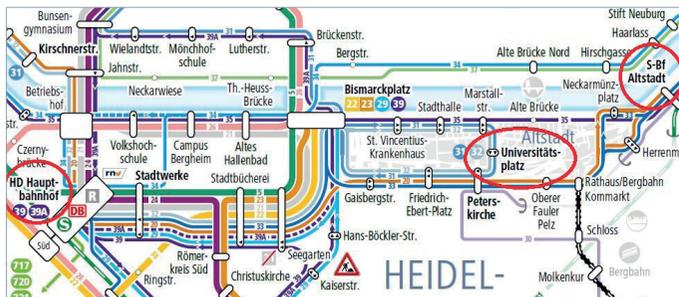
MITTWOCH, 04. OKTOBER 2023

DONNERSTAG, 05. OKTOBER 2023

Klöster, Stifte und andere geistliche Einrichtungen fungierten über weite Strecken des Mittelalters als primäre Stätten der Produktion und Rezeption von Schriftzeugnissen unterschiedlichster Art. Sie prägten den Alltag der Religiösen und verwandelten ihren Lebensmittelpunkt in veritable Bühnen und Labore der Inszenierung und Diskursivierung von Schrift. Dies gilt für klassische Textquellen auf Pergament oder Papier, aber ebenso für Inschriften, deren Präsenz im **SchriftRaum Kloster** unsere Konferenz systematisch zu kartieren sucht.

Hierzu begreift die Tagung diesen **SchriftRaum Kloster** als engmaschiges, kommunikatives Netz aus sprachlichen Zeichen und miteinander verwobenen Schriftpraktiken, die, so unsere These, entscheidend zur Stabilisierung der korporativen Eigenheiten der jeweiligen Institutionen beitragen. Zu den zentralen Diskussionspunkten des Treffens zählen die Funktion und Platzierung von schrifttragenden Artefakten im **SchriftRaum Kloster** sowie deren Einbettung in divergierende Handlungsmuster und Raumkonfigurationen.

## VRN NETZPLAN



### Sektion 1: Standortbestimmungen. Schrift – Artefakt – Institution

- 09:30 Mirko Breitenstein / Wolf Zöllner  
Begrüßung
- 09:45 Christina Antenhofer  
Mensch-Objekt-Beziehungen im Kloster
- 10:30 KAFFEPAUSE
- 11:00 Gert Melville  
„Mit den Schlingen der Buchstaben“ (litterarum vinculis).  
Vergegenständlichung durch Schrift als institutioneller  
Mechanismus im Kulturraum Kloster
- 11:45 Elisabeth Gruber  
Materielle Kloster-Welten: Realienkunde und Ordensgeschichte  
im Dialog
- 12:30 MITTAGSPAUSE

### Sektion 2: Praxeologie. Religiöse und ihr Umgang mit Artefakten

- 14:00 Christine Kleinjung  
Materielle Objekte und soziale Beziehungen in spätmittelalter-  
lichen Frauenklöstern
- 14:45 Sabine Miesgang  
Epigraphischer Anspruch und religiöse Praxis. Inschriftliche  
Quellen zu Stift Klosterneuburg als Pilgerziel
- 15:30 KAFFEPAUSE
- 16:00 Jürgen Bärsch  
Schrift und ihre Medien in der Klosterliturgie des Mittelalters  
und der Frühen Neuzeit
- 16:45 Dennis Disselhoff  
Eingeschriebene memoria. Zur extratextuellen Funktionalis-  
ierung erzählter visionärer Inschriftlichkeit in klösterlichen  
Frömmigkeitskontexten
- 18:15 **Abendvortrag**  
Eva Schlotheuber  
Der Stoff der Imagination. Die materielle Kultur der  
norddeutschen Frauenkonvente

### Sektion 3: Typologie. Artefakte in religiösen Gemeinschaften

- 09:00 Kirsten Wallenwein  
Kultzeugnisse früher Klostergründungen
- 09:45 Markus Späth  
Einprägsamer Text – eingeprägte Schrift. Inschriften in der  
Siegelkultur mittelalterlicher Klöster
- 10:30 KAFFEPAUSE
- 11:00 Vera Henkelmann  
Leuchterinschriften religiöser Gemeinschaften im Mittelalter:  
der vom Licht erfüllte Schriftraum Kloster
- 11:45 Kristin Böse  
Persistente und temporäre – schrifttragende Textilien als  
mobile Medien im klösterlichen Raum
- 12:30 MITTAGSPAUSE
- 13:30 Mandy Telle  
Preziosen in der Praxis: Zur Schriftpräsenz im Schatz des  
ehemaligen Augustinerchorherrenstifts Oignies
- 14:15 Antonina Tetzlaff  
Bild-Schrift-Programme als Verhandlungsräume der Ordens-  
identität? Beispiele aus italienischen Bettelordensklöstern  
im Trecento
- 15:00 KAFFEPAUSE
- Sektion 4.1: Topologie. Artefakte und klösterliche Räume**
- 15:30 Matthias Untermann  
Inschriften in klösterlichen Funktionsräumen (Refektorium,  
Dormitorium, Kapitelsaal etc.)
- 16:15 Christine Wulf  
Begräbnisräume im Kloster – Grabinschriften und ihre Kontexte  
als konstitutive Elemente der monastischen Memorial-  
kultur
- 17:00 KAFFEPAUSE
- 17:15 **Projektvorstellungen / Posterpräsentationen**